

Herda ist Landschaftsgärtner und Diplom-Ingenieur. Obwohl er noch nicht lange im Geschäft hat, haben ihn seine Ausbildung schon weit herumkomme. Für ihn war bereits von Anfang an klar, eines Tages fortzuziehen, dass es ihm zu Hause nicht gefallen hätte. Er hat einfach den Mut, andere Orte zu sehen und zu erleben.

Wachsend im hessischen Kassel, verbrachte Herda nach dem Studium erst einmal ein Jahr in Brüssel, machte er ein soziales Jahr, das ihm Spaß machte, aber auch eins klar machte: in einem sozialen Beruf möchte er nicht arbeiten. Als nächstes entschied er sich für Journalismus, fand aber als mögliche Studienfächer auf der anderen Seite war ihm etwas Handwerkliches zu gefallen. Gleich ein Studium immer hinter den Kopf blieb.

Da er sich schon immer für Gartenbau interessiert hatte, gab es den Ausschlag für eine Lehrentwicklungsstelle in der Landschaftsbau. Er arbeitete in einer Firma in Kassel, wo er auch nach der Lehrentwicklungsstelle noch zwei weitere Jahre arbeitete. „Doch nach zwei Jahren hatte ich wieder keine Lust mehr geistige Betätigung“, sagt der Unternehmer, „nur die praktische Arbeit hat mich nicht.“ So stellte er sich als junger Gärtner die Frage: in der Praxis oder Studium? Die Entscheidung schien breiter gefächert zu sein, bis er sich Herda

Simon Herda, garten+raum In Seth/Holstein

Weltoffener Gärtner mit Bodenhaftung

Diese Karriere kennen viele: Weil der ideale Arbeitsplatz kaum zu finden ist, stürzen sich viele Absolventen einer Hochschule, Meister- oder Techniker Ausbildung in das Abenteuer Selbstständigkeit – zum Beispiel Simon Herda aus Seth in Holstein. campos hat den Weg des Existenzgründers seit seiner Ausbildung nachgezeichnet.

für die Fachhochschule in Osnabrück. Die Stadt strahlte eine nette Atmosphäre aus, und die FH hat einen guten Ruf, das Studium dort gilt als praxisbezogen, aber nicht zu verschult. Doch obwohl er den Schwerpunkt Freiraumplanung gewählt hatte, musste der Studienanfänger feststellen, dass die Fächer für seinen Geschmack zu ausführungsbezogen waren.

Regelmäßig Gehalt oder lieber Freiheit

Nach dem Studium ging es wieder auf die Reise. Gleich die erste Stelle führte ihn nach Wien. Hier war er ein Jahr als Bauleiter tätig, erledigte die üblichen Arbeiten und hatte viel Entscheidungsbefugnis, doch wenig Kontakt zu Erde und Pflanzen. Nach den zwölf Monaten zog es den Hessen deshalb wieder zurück nach Niedersachsen. In Wien hatte der junge Gartengestalter sich viel Wissen und Rüstzeug im Bereich der Baustellen- und Firmenleitung angeeignet. Der einzige Arbeitsplatz, an dem er Planung und Praxis gleichberechtigt kombinieren konnte, schien ihm der in der eigenen Firma.

Die Gründung eines eigenen GaLaBau-Betriebs war der logische Schluss, und anscheinend auch der richtige: Obwohl zu Beginn lediglich mit einer alten 1000-Mark-Pritsche und der nötigsten Ausstattung an Arbeitsgerät ausgerüstet, konnte der Firmengründer bereits nach einem halben Jahr von dem Einkommen leben. Zu dieser Zeit wurde auch die Familienplanung konkreter. Anika Seiler, die Freundin aus Studienzeiten, ist immer noch die Frau an seiner Seite. Man zog gemeinsam nach Seth in Holstein, wo Herdas Partnerin Familie hat. Das erleichterte es, ein Haus zum Wohnen und ein Gebäude für den eigenen Betriebshof



Simon Herda will Praxis und Planung gleichberechtigt kombinieren.

zu finden. Da sich auch das erste Kind ankündigte, war ein fester Ort für Firma und Familie zu diesem Zeitpunkt genau das Richtige.

Die persönliche Auseinandersetzung reizt

Mittlerweile sind es zwei Kinder, und ebenso wie seine Familie wächst, will Simon Herda auch seine Firma garten+raum vergrößern. Davon erhofft er sich die ideale Mischung aus Büro- und praktischer Arbeit. Der Fuhrpark soll erweitert werden, damit auch größere Privatgärten gebaut werden können, bei denen Planung und Ausführung komplett in seiner Hand liegen.

Denn für Herda gibt es nichts Spannenderes als den Privatkundenbereich. Dort trifft man immer wieder komplett unterschiedliche Kunden, auf die sich einzustellen er als große Herausforderung empfindet.

Seine Pläne zeichnet er mit der Hand, weil sie dadurch „etwas Eigenes bekommen, lebendiger sind“, wie er sagt. Derzeit wäre der Aufwand für ein CAD-Programm auch noch zu groß. Im Rahmen der geplanten Weiterentwicklung denkt Herda jedoch über den Einsatz eines Programms nach, das besondere Entwürfe anbietet: „Die damit erstellten Pläne sehen fast wie handgezeichnet aus“, erzählt der Unternehmer.

Werkzeugkasten Mieten oder Kaufen!

100 & 125

für eine wirtschaftliche Zerkleinerung von Sträuchern und Ästen

Transport durch breite Lufräder
Auswurfklappe
Robuste Bauweise
Schnittlänge von Ästen bis 90 / 110 mm Ø
Leistungsfähige Zweizylinder-Benzinmotoren
Einfaches Auf- und Abladen

weber bbf
GmbH

Postfach 4-6 · 57223 Kreuztal
Tel: (02732) 5861-0 · Fax: (02732) 5861-15
www.weber-bbf.de

Le...
mit...
Firm...
in de...
stell...
falls...
gerim...
läufe...
unter...
einan...
wicht...
arbei...
chen...
sagt...
einen...
ihm a...

Bleib

Und...
der Z...
se. S...
sein...
ren, e...
heit...
Hobb...
hat G...
patib...
Lesen

Bei R

körpe...
liegt...
Auch...
entspa...
das ih...
Ein...
schon...
schaft...
ferne...
mer g...
liebt e...
an sich...
und di...
zu seh...
schlie...
by bec...
binder...
sen gu...
und na...

Lebendig ist auch der Umgang mit den Mitarbeitern. Die eigene Firma ist für ihn ein kleines Team, in dem er sich mit seinem Angestellten und seiner Ehefrau – ebenfalls einer studierten Landespflegerin – über Planungen und Abläufe austauscht und sich auch mit unterschiedlichen Meinungen auseinandersetzt. „Für mich ist es wichtig, die Leute, mit denen ich arbeite, in die Planung der täglichen Arbeit mit einzubeziehen“, sagt Herda. Die Arbeit beansprucht einen Großteil seiner Zeit, gibt ihm aber auch viel Zufriedenheit.

bleibt noch Zeit fürs Reisen?

Und dann ist sicherlich auch wieder Zeit für eine kleine Urlaubsreise. Schließlich ist das Selbständig sein, vor allem in den ersten Jahren, eine zeitraubende Angelegenheit. Da bleibt nicht viel Zeit für Hobbies oder Reisen. Simon Herda hat Glück, dass er zwei gartenkompatible Zeitvertreiber gefunden hat, Lesen und Kochen. Wenn man

es von der Literatur oder den unbekannteren Ländern und Landschaften – man kann sich unterwegs auch gut für die eigene Arbeit inspirieren lassen.

Im Zusammenhang mit neuen Reisen würde der Wahlholsteiner gerne seine Fremdsprachenkenntnisse erweitern oder auffrischen. Das Französisch beispielsweise, das er zu seiner Brüsseler Zeit fließend sprach, ist schon ein wenig eingerostet. Allerdings will die Passion ‚Reisen‘ mit Beruf und Familie vereinbart werden. Es ist nicht ganz so einfach, mit Kindern unterwegs zu sein, wie wenn man alleine oder zu zweit wäre. Andererseits – wann, wenn nicht jetzt, wo man noch nicht von Schulferien und anderen festen Terminen abhängig ist, kann man ungestört mit kleinen Kindern aufbrechen?

Die Zukunft ist vielversprechend. Sie lässt sich füllen mit der Umsetzung von Träumen sowohl für die Firma als auch für den Privatmenschen Simon Herda. Er ist erst fünfunddreißig, da bleiben



Bei Reisen in ferne Länder holt sich Herda auch viele Anregungen.

körperlich erschöpft auf dem Sofa liegt, kann man gleichzeitig lesen. Auch beim Kochen kann er sich entspannen: Kochen ist ein Hobby, das ihn „zurückholt“.

Ein bisschen schwieriger ist es schon bei seiner größten Leidenschaft, dem Reisen. Reisen und ferne Länder haben ihn schon immer gereizt, das Unterwegssein liebt er. Wobei er schon das Reisen an sich genießt: „Im Zug zu sitzen und die Landschaft vorüberziehen zu sehen“, das gefällt ihm. Und schließlich lässt sich das eine Hobby bequem mit dem anderen verbinden: Bücher lassen sich auf Reisen gut mitnehmen oder erwerben und natürlich auch lesen. Und sei

noch einige Jahre, sich weiterzuentwickeln – sich und die Firma. Denn er kann es sich gut vorstellen, noch einmal im europäischen Ausland zu leben, diesmal allerdings mit Familie. Oder besser gesagt: mit Familie und Firma, denn arbeiten würde er immer wieder als Gartengestalter, den Job möchte er machen bis zur Rente. Auch wenn er sich zuweilen überlegt, ob er sich damals nach der Schule nicht doch für etwas anderes hätte entscheiden sollen: „Im Endeffekt“, so gibt er lachend zu, „wäre ich immer wieder hier gelandet. Es macht einfach zu viel Spaß!“

Bettina Hickel, Kiel; Bilder: Herda

re natur Charles-Roß-Weg 24 | 24601 Ruhwinkel
Tel. 0 43 23 - 90 10-0 | Fax - 90 10 33 | e-mail info@re-natur.de

www.re-natur.de

Teiche und Wasserpflanzen | Schwimmteiche |
Teichabdichtungen | Bewachsene Dächer |
Nützlinge | Zäune

NEU **Wirbelschalen**

Internet: www.horst-schwab.de • e-Mail: info@horst-schwab.de

**Das flexible Rasengitter:
schnell, einfach, preisgünstig.**

Horst Schwab GmbH
Haid am Rain 3, 86579 Waidhofen
Tel. 08252-90760 • Fax. 08252-907690

Schwab

Stellenangebot

Wir suchen ab sofort einen engagierten

BAUSTELLENLEITUNG, TEILHABER, NACHFOLGER (m/w)
GALABAU

Otto Kemna GmbH & Co KG, Heerstr. 43, 47178 Duisburg
Mehr Infos auf www.gruenerstellenmarkt.de unter der Job-ID 10633.

Dieser Ausgabe liegt
eine Beilage von
TRACO, Bad Langensalza, bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Immobilien

Baden-Württemberg
2-Familienhaus sowie
Gartenlandschaftsbaubetrieb
mit Halle und Sozialgebäude
sowie Ackerland 18 Ar
zu verkaufen - VB 1.15 Mio.
Anfragen unter Chiffre Z 63004
an Verlag Eugen Ulmer
Wollgrasweg 41 • 70599 Stuttgart

**Profitieren Sie von der
Landesgartenschau 2009
in Süddeutschland.**
Interessanter Platz in Gärtnerei
mit Freifläche und
Gewächshäuser für
Ausstellungen von Mustergärten
oder Verkauf direkt am
Landesgartenschau-Gelände.
Gartenbau-Vierengel
Telefon 0 90 90 / 24 10
Telefax 0 90 90 / 24 40

Ihr Ausrüster
www.freeworker.de

free worker
BAUMPFLAGE-FACHHANDEL
Gratis-Katalog anfordern
08105 - 27 27 27